

Bücher-Anzeigen.

Bei H. Bechhold in Frankfurt a. M. erschien soeben:
Nomenclator coleopterologicus. Eine etymologische Erklärung sämtlicher Gattungs- und Artnamen der Käfer des deutschen Faunengebietes. Von Sigm. Schenkling. Preis: brochirt 4 M., elegant gebunden 5 M.

Der Zweck des Werkes ist, die wissenschaftlichen Käfernamen, und zwar sowohl Gattungs- als Artnamen, wie auch die terminologischen Ausdrücke der Coleopterologie durch Uebertragung ins Deutsche einem jeden verständlich zu machen. Da aufer den lateinischen resp. griechischen Namen und der Terminologie auch andere lateinische Wörter, wie Zahlwörter, Eigenschaftswörter, Adverbien u. a. aufgenommen sind, so wird es selbst dem Nichtlateiner leicht fallen, lateinische Beschreibungen, wie sie besonders auch in entomologischen Zeitschriften häufig vorkommen, mit Hilfe des Buches zu übersetzen. Das Buch enthält ferner die Erklärung einer ganzen Reihe von Namen, welche selbst grössere lateinische und griechische Lexika nicht zu bringen pflegen (namentlich Ortsnamen), und dürfte aus diesem Grunde, auch für den philologisch Gebildeten nicht ohne Nutzen sein. Auf den hohen Werth der Uebersetzungen für das leichtere Behalten der Namen, ja in nicht wenigen Fällen für das Bestimmen, brauche ich wohl nur hinzuweisen.

Hinzugefügt ist ein Verzeichniß der gebräuchlichen deutschen Käfernamen und ein Autorenverzeichniß.

Von Büchern, die ähnliche Zwecke verfolgen: Leunis (*Synopsis I*), Glaser (*Catalogus etymologicus*) und Agassiz (*Nomenclator zoologicus*) behandeln nur wenige deutsche Käfer, oder nur einen Theil der deutschen Gattungen; Agassiz' *Nomenclator* führt nur die Gattungen an und geht nur bis 1846; auferdem überträgt er die griechischen Namen nur ins Lateinische, so daß das Buch für eine große Zahl von Entomologen gar nicht zu gebrauchen ist.

In vorliegendem Buche sind ca. 2400 Gattungsnamen und etwa 4400 Artnamen erklärt; man wird wohl jeden Namen übersetzt finden, der in den gebräuchlichen Werken über Deutschlands Käfer vorkommt.

Bei griechischen Wörtern ist die deutsche Aussprachebezeichnung jedesmal in Klammer angegeben; ebenso ist auch die Betonung der mehrsilbigen Wörter kenntlich gemacht. Dr. G. Kraatz.



Kraatz, G. 1895. "Bei H. Bechhold in Frankfurt a. M. erschien soeben: Nomenclator coleopterologicus. Eine etymologische Erklärung sämtlicher Gattungs- und Artnamen der Käfer des deutschen Faunengebietes. Von Sigm. Schenkling. Preis: brochirt 4 M., elegant gebunden 5 M." *Deutsche entomologische Zeitschrift* 1895(1), 273–273.

<https://doi.org/10.1002/mmnd.48018950153>.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/103244>

DOI: <https://doi.org/10.1002/mmnd.48018950153>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/235608>

Holding Institution

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

Sponsored by

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.